



# HILFE FÜREINANDER

## Seniorenhilfe Seligenstadt e. V.



Vereinsnachrichten Nr. 112 Mai 2026



**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,**

vielleicht geht es  
manchen von  
Ihnen zurzeit wie  
mir: man mag  
eigentlich gar nicht

mehr die Zeitung aufschlagen oder eine Nachrichtensendung einschalten, täglich ist von Krisen und Krieg in vielen Teilen der Welt die Rede und auch in unserem Land gibt es viele Probleme. Doch wir können uns die Zeit, in der wir leben nicht aussuchen und rückblickend zu meinen, „früher war alles besser“, ist auch nicht zutreffend. Das können Sie aus eigener Lebens- sicher bestätigen. Und jeder wird in seinem gegenwärtigen Leben nicht nur Sorgen, sondern auch Gutes finden.

So wollen wir auch Schönes und Positives, in den Blick nehmen, wie z.B. die wieder erwachte, bunte Natur und die bevorstehende Sommerzeit. Lassen Sie uns diesen Teil des Jahres so gut wie möglich genießen, auch ein kurzer Spaziergang mit Verweilen auf einer Bank an einem angenehmen Platz kann zu einer positiven Gestimmtheit beitragen.



Wichtig sind dafür auch Kontakte und Begegnungen mit anderen Menschen und dafür hat HILFE FÜREINANDER manche Angebote in der nächsten Zeit. Zum einen unsere sich wiederholenden Termine – Stammtisch, Spielenachmittage, Boccia-Spiel – zum anderen Veranstaltungen, die zum Frühjahr und Sommer passen. Von Mai bis Juli werden die ersten drei Radtouren stattfinden, am 18. Juni bieten wir einen Tagesausflug nach Miltenberg an. Näheres dazu finden Sie auf den folgenden Seiten. Am 1. August wird unser Sommerfest wieder im Restaurant „Milano“ stattfinden.

Bis spätestens 31.07.2026 können Sie sich auch noch zur Vier-Tage-Reise nach Görlitz und in die Oberlausitz anmelden – Info-Blätter dazu sind im Büro erhältlich. Außerdem möchten wir Sie an dieser Stelle auf einen Vortrag am 21. Mai im Matthias-Grünwald-Kolleg im Riesen hinweisen, bei dem es um verschiedene Gesichtspunkte des Themas „Sicherheit für ältere Menschen“ gehen soll, das ja immer noch aktuell und wichtig ist.

Nutzen sie die Gelegenheit, bei unseren Veranstaltungen, in Gemeinschaft mit anderen, Interessantes zu erleben und erfahren.

*Gabriele Laube und Christoph Becker*

---

## Rückbetrachtung: Winterwanderung

Für den 30. Dezember 2025 war wieder die „Wanderung zwischen den Jahren“ angesetzt. Ausgehend von den Erfahrungen der letzten Jahre, hatten wir mit ca. 20 Teilnehmer/innen gerechnet, aber in diesem Jahr hatten sich über 30 Personen angemeldet. Vielleicht besteht doch bei vielen das Bedürfnis, sich nach den Feiertagen einmal etwas länger an der frischen Luft zu bewegen. Der Blick aus dem

Fenster am Morgen des 30. Dezember stimmte dann zunächst wenig optimistisch: grauer Nebel hüllte alles ein. Doch in den folgenden Stunden lichtete sich der Nebel und als sich die Wandergruppe um 11.00 Uhr am Büro traf, stand die Sonne hoch am Himmel, allerdings bei recht winterlichen Temperaturen.

Über den Stadtgraben, vorbei an der Einhardschule und dann entlang des Fahrradweges durch das Wiesengelände ging es Richtung Zellhausen am Ortsrand zur neuen Grundschule und dann zum eigentlichen Ziel des Spaziergangs, dem „Restaurant am Königsee“.

Auf halbem Weg überraschte Elli Hillgärtner die Wanderer mit einem wärmenden „Obstler“. In der Gaststätte wurden uns schmackhafte Speisen serviert und bei lebhafter Unterhaltung verging die Zeit rasch. Für den Rückweg nahmen wir die gleiche Strecke, was sich auch angesichts des sonnigen Wetters anbot. Zurück in Seligenstadt löste sich die Wandergruppe nach und nach auf mit dem Gefühl, gemeinsam gesellige Stunden - verbunden mit einer gesunden Aktivität – verbracht zu haben.

Christoph Becker

---

## Rückschau: Börse Frankfurt und die Neue Altstadt - live erlebt

Am **26. März 2026** besuchte eine dritte Gruppe von 20 Personen der Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. die Frankfurter Wertpapierbörse.

An der Börse hatte die wissbegierige Gruppe die Möglichkeit beim ausgewählten Fachvortrag: "Vermögensbildung in die eigene Hand nehmen", die eigene Finanzkompetenz zu vergrößern. Finanzkompetenz ist Lebenskompetenz. Anschließend wurden die

Stationen Kleinmarkthalle, „Neue Altstadt“ im Rahmen einer informativen Führung und zur finalen Einkehr die Äpfelweinwirtschaft "Zum gemalten Haus" in Sachenhausen besucht. Die Teilnehmer erfreuten sich an einen kurzweiligen Tag, mit vielen schönen neuen Eindrücken.

Da weiterhin Nachfrage für dieses Ausflugsprogramm besteht, wird noch einmal ein Termin für den **27. August 2026** angeboten.

Bei Interesse an einer Teilnahme, besteht die Möglichkeit sich direkt beim Organisator anzumelden.

Dr. Norbert Krämer



## Rückblick: „Babbelstündche“ mit Elli Hillgärtner

Es ist Montag, kurz nach der Mittagsruhe im Agaplesion Simeonstift in Klein-Krotzenburg. Im Haupthaus sind einige Senioren unterwegs zum Bewohnertreff im zweiten Stock, wo sie bereits erwartet werden.

Elli Hillgärtner, als Leiterin dieser Veranstaltung, hat schon alles vorbereitet:

Die Tische sind eingedeckt, der Kaffee dampft und die frischen Kuchen sind aufgeschnitten. Hier hilft Renate Wolz und wenn Not an der Frau ist stehen weitere Helferinnen als gute Geister bereit.

Elli Hillgärtner war schon einige Jahre bei der HILFE FÜREINANDER, der Seniorenhilfe von

Die Arbeit der Haustechnik und der Gärtner wird kritische beobachtet. Auch das Essen scheint in letzter Zeit ein Thema zu sein.

Hier wird der Ablauf von Elli Hillgärtner locker moderiert. Zur Abwechslung gibt es alte Sprichwörter, die von den Teilnehmern zu ergänzen sind, bei bekannten Gedichten kommen Erinnerungen aus der Schulzeit hoch und mit in Mundart vorgetragenen Texten, häufig von dem Seligenstädter Dichter Ludwig Bungert, wird auch die Konzentration gefordert.

Außer ums „Babbelstündche“ kümmert sich Elli Hillgärtner um verschiedene Blumenbeete auf



Seligenstadt ehrenamtlich auch im Simeonstift aktiv.

Im Jahr 2004 wurde das „Babbelstündche“ u. a. von Hauspastor Enkelmann ins Leben gerufen und kurz danach übernahm Elli Hillgärtner die Leitung dieser Veranstaltung. Sie wollte den Bewohnern ein abwechslungsreiches Programm bieten. Dieses Angebot gibt es nun seit 22 Jahren regelmäßig jeden Montag.

Nachdem die Teilnehmer Kaffee und Kuchen hatten, wird erst mal das Tagesgeschehen beleuchtet.

dem Areal und versorgt die gefiederten Nachbarn. Seit rund 15 Jahren unterstützt sie als Begleitung die Rollstuhlflüge.

Elli Hillgärtner will das „Babbelstündche“ noch mindestens für weitere drei Jahre durchführen - dann können wir ihr für 25 Jahre unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit danken.

Inzwischen denkt sie auch über eine vergleichbare Veranstaltung für ihren Verein HILFE FÜREINANDER nach. Erste Gespräche haben wohl bereits stattgefunden.

Wolfgang Bischoff

## Mitgliederversammlung 2026

Christoph Becker begrüßte am 19.03.2026 die anwesenden Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung. Er stellte fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung satzungsgemäß und formgerecht erfolgt ist und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Einladung folgten 58 Mitglieder. Christoph Becker las die Namen der im Jahr 2025 verstorbenen Mitglieder vor. Die anwesenden Mitglieder erhoben sich von ihren Plätzen und es folgte eine Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen.

Den Rechenschaftsbericht des geschäftsführenden Vorstandes übernahm in diesem Jahr Christoph Becker. In dem Bericht ging er auf folgende Punkte ein: Zu dem Protokoll der Mitgliederversammlung aus dem Jahr 2025 gab es keine Beanstandungen. Es wurde einstimmig genehmigt.

Die Anzahl der Mitglieder ist leicht zurückgegangen. Zwar gab es 40 Neumitglieder, aber die Zahl der Todesfälle und Austritte überwiegen leicht. Der Verein hatte 7 aktive Mitglieder mehr als 2024.

2025 zählte der Verein 597 Frauen, 198 Männer und 5 Sonstige (Organisationen, Firmen), zusammen 800 Mitglieder. Das Durchschnittsalter betrug 79,6 Jahre, 36 % waren zwischen 81 und 90 Jahre alt, weitere 29 % waren zwischen 71 und 80 Jahre alt. Der Anteil der weiblichen Mitglieder beträgt 66 %. In Anbetracht des Durchschnittsalters entsteht ein beunruhigendes Bild für die Zukunft. Es wäre sehr wünschenswert, wenn sich jüngere Menschen für den Verein interessieren würden. Die Mitglieder stammen zum größten Teil aus dem Einzugsgebiet Seligenstadt sowie aus Mainhausen und Hainburg.

Die Zahl der im Jahr 2025 geleisteten Hilfestunden (4317) ist im Vergleich zum Vorjahr um 984 Stunden gestiegen. Es wurden Besuchs- und Begleitdienste, Dienste in Haus und Garten sowie Bürodienste geleistet. In allen Bereichen waren es mehr Stunden als in 2024. Die Besuchs- und Begleitdienste machen den größten Anteil der Hilfestunden aus. Es wird immer schwieriger Mitglieder zu finden, die sich an der Langzeitbetreuung beteiligen. Hilfen in Schulen (831 Stunden von 15 Leseomas & Leseopas) sowie in Seniorenheimen (635 Stunden von 14 Helfer/-innen) konnten uneingeschränkt geleistet werden. Es fanden 69 Veranstaltungen mit insgesamt 1295 Teilnehmer/-innen statt. Dabei handelt es sich um Ausflüge, Radtouren, Vorträge, Skatturniere, Spielnachmittage, Stammtische, Boccia, Adventskaffee, Sommerfest, Helfertreffen, Bürodiensttreffen und Winterwanderung.

Der Schatzmeister, Norbert Krämer, stellte in seinem Bericht Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2025 gegenüber. Die Ausgaben waren etwas höher als die Einnahmen (-66,57 €). Wolfgang Oberbossel und Elfi Renner haben die jährliche Kassenprüfung am 29.01.2026 durchgeführt. Die Kassenprüfer/-innen stellten fest, dass die Kassen- und Bankbelege ordnungsgemäß erfasst und korrekt verbucht wurden. Es gab keine Unklarheiten. Somit wurde eine einwandfreie Kassen- und Bankführung bestätigt. Die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen.

Marius Müller wurde als Wahlleiter gewählt und führte die Wahlen durch. Christoph Becker, Norbert Krämer sowie Gabi Laube wurden in getrennten Wahlgängen zum geschäftsführenden Vorstand gewählt, Norbert Krämer wurde zum Schatzmeister und Gudrun Störger zur Schriftführerin wiedergewählt. Wolfgang Bischoff, Elvira Elliot und Franz Roski wurden als Beisitzer/-innen bestätigt. Ruth Gassel und Elfi Renner wurden neu zu Beisitzerinnen gewählt. Werner Zloch und Manfred Weyand sind die neuen Kassenprüfer. Alle Gewählten nahmen die Wahl an. Christoph Becker erläuterte die alte und die neue Fassung des § 6 der Vereinssatzung und begründete die Änderungen. Es fand eine Aussprache statt. Nach der Aussprache über die Teiländerung haben die beiden geänderten Punkte folgenden Wortlaut:

Die Mitgliedschaft erlischt:

- durch schriftliche Kündigung des Mitglieds gegenüber dem Vorstand. Die Kündigung wird wirksam zum jeweiligen Monatsende. Eine anteilige Erstattung des Mitgliederbeitrags erfolgt nicht.
- durch Ausschluss aufgrund von Schädigung der satzungsgemäßen Vereinszwecke. Der Ausschluss wird nach Beschluss des Vorstands schriftlich ausgesprochen und zugestellt. Dem Mitglied muss vor der Beschlussfassung Gelegenheit zur Rechtfertigung gegeben werden. Gegen den Ausschluss kann

- innerhalb von 4 Wochen nach Mitteilung des Ausschlusses Widerspruch eingelegt werden. Über den
- Widerspruch entscheidet der gesamte Vorstand. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlöschen alle aus der Vereinszugehörigkeit sich ergebenden Rechte und Pflichten.

Alle Mitglieder, die dem Verein seit 25 Jahren treu sind, wurden geehrt und erhielten eine Urkunde sowie einen Seligenstadt-Gutschein.

Gabi Laube und Christoph Becker bedankten sich bei Helmut Beckers, Maria Kollmann sowie Gernold Vollmer für ihre jahrelange Mitarbeit im Vorstand des Vereins und überreichten Präsente.

Zum Schluss bedankte sich Gabi Laube für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung und lud er alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss ein.

Gudrun Störger

## Geplante Radausflüge in 2026

In diesem Jahr 2026 haben wir vier Radausflüge vorgesehen, am 28. Mai, am 25. Juni, am 30. Juli und am 10. September.

Für die Donnerstag im August lade ich dieses Jahr nicht mehr zur Radtour ein, weil da viele auf Reisen oder anderweitig beschäftigt sind. Im vergangenen Jahr waren im August nur wenige da, die ich auf wenig bekannten Pfaden durch die Schifflache zum "Sportheim" in Großauheim führen konnte. Weil die Strecke aber so wenig bekannt und das Essen in Großauheim gut ist, plane ich, diese Tour zu wiederholen.

Gaststätten und Öffnungszeiten haben sich verändert. Das macht das Planen und Ausarbeiten unserer Ausflüge schwieriger. Ohnehin muss ich alle Strecken selbst abgefahren und die Zielgaststätten getestet haben. Das reicht aber noch nicht: Um keine unangenehme Überraschungen zu erleben, verfolge ich, was sich dort tut, und spreche auch mit anderen.

Die Sicherheit der Teilnehmer steht an erster Stelle. Alle Wege sind so, dass sie von allen befahren werden können. Elektrische Hilfen, Gangschaltungen oder andere spezielle Ausrüstungen braucht es nicht. Ein normales Fahrrad genügt.

Fahrräder ohne Zusatzantrieb sollen möglichst gleich hinter mir fahren, damit ich meine Geschwindigkeit danach richten und kontrollieren kann. Aber auch Fahrer von Elektro-Mobilen können mitfahren, wenn sie nicht breiter als 85 cm sind und mindestens 12 km/h rollen können.

Einige Teilnehmer haben mich wissen lassen, dass sie keine sehr lange und zu anstrengende Touren wollen. Das ist auch in meinem Sinne.

Wir sind kein Fahrradclub für sportliche und for-

dernde Fahrten. Bei uns stehen Spaß und Freude im Vordergrund. Für etliche sind unsere Ausflüge eine Gelegenheit, ohne große Anstrengung miteinander unterwegs zu sein, zu plaudern und in geselliger Runde zu essen und zu trinken.

Ein Unsicherheitsfaktor ist das Wetter. Das kann ich nicht planen. Ich bemühe mich zwar, das Ziel des nächsten Ausflugs wenigstens einige Tage zuvor bekannt zu geben. Aber bei rasch wechselnden, unsteten Wetterlagen kann es sein, dass ich kurzfristig umplanen und vielleicht auch andere Wege und Ziele besuchen muss.

Aber in den letzten Jahren haben wir es immer geschafft, dass die Radausflüge Freude machten. So soll es weitergehen.

Wer Interesse hat kann hier Fotos von Radausflügen 2025 finden:

[https://photos.google.com/share/AF1QipNqF2QLg6E2QxGkVJaZ638gkavSNSRXC\\_s\\_t7V3lfl8Hsfv9Em\\_99FVo-rluV36T4Q/photo/AF1QipMVz1ZR4ljiMqE8eyioEootrXfOz55yphimsIMo?key=Rlp2MkhVUHVFNmstTmZxZEVsYmRJUnhUbFRSYVdR](https://photos.google.com/share/AF1QipNqF2QLg6E2QxGkVJaZ638gkavSNSRXC_s_t7V3lfl8Hsfv9Em_99FVo-rluV36T4Q/photo/AF1QipMVz1ZR4ljiMqE8eyioEootrXfOz55yphimsIMo?key=Rlp2MkhVUHVFNmstTmZxZEVsYmRJUnhUbFRSYVdR)

[https://photos.google.com/share/AF1QipPT-Aff9ai7\\_4UOxdJ8dinVHqgG6L2Ztn98OEJWRw3\\_wiQkNvaPyEGL-FUjrNE3haw/photo/AF1QipMdCtYZgVq2XIhGiV53s8ClvmFCqART-czU6Oh7l?key=dodWZTFGQURGUXIIVmMwUjhNamNpMWFJmKRRdF9B](https://photos.google.com/share/AF1QipPT-Aff9ai7_4UOxdJ8dinVHqgG6L2Ztn98OEJWRw3_wiQkNvaPyEGL-FUjrNE3haw/photo/AF1QipMdCtYZgVq2XIhGiV53s8ClvmFCqART-czU6Oh7l?key=dodWZTFGQURGUXIIVmMwUjhNamNpMWFJmKRRdF9B)

[https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51\\_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6\\_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no](https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no)

[https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51\\_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6\\_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no](https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no)

[https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51\\_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6\\_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no](https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no)

[https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51\\_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6\\_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no](https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no)

[https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51\\_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6\\_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no](https://lh3.googleusercontent.com/pw/AP1GczMRMwPKt9U7Vwpe-zxNW5qoObPBL6Xahl51_25EBU6cE4as-PiRilitHfsgauMa9H5KEG7ju2KL6_-VU6yitonHq9tVImF4luXMqg7pAGPOAn58PGVwMBagXe7nWuoXJ4nXds6duoVEB5w4AP3WoKXe=w1842-h921-s-no)

Franz Roski

## Ankündigung: Tagesausflug nach Miltenberg am 18.6.2026

Wir fahren nach Miltenberg mit dem Bus, am Nachmittag mit einem Ausflugsschiff auf dem Main.  
Danach zurück mit dem Bus.

**Anmeldung im Büro: 4. bis 21. Mai 2026, Paketpreis für Bus + Schiff 40 €, bei Anmeldung im Büro zu zahlen.**

Der genaue Plan:

**08:30 Uhr Abfahrt** mit Bus der Fa. EMMEL am Parkdeck Aschaffener Straße, **gegenüber der Evangelischen Kirche.**

**08:45 Uhr** rasches Zusteigen  
Klein-Welzheim Haltestelle

**Flurstraße** (Richtung Mainflingen),  
**08:50 Uhr** rasches Zusteigen  
Mainflingen Haltestelle **Bürgerhaus**  
(Richtung Zellhausen),

**ca. 10.00 Uhr** Ankunft am Busparkplatz "Pfarrkirche" in Miltenberg.

Wer möchte: **10.30 Uhr** ab Parkplatz "Pfarrkirche" eine  
90-minütige **Stadtführung** (bei Anmeldung im Büro angeben und 5 € extra zahlen.)

Wer möchte: ab **12.30 Uhr** Einkehr ins berollbare **Kalt-Loch-Bräustüble**, Hauptstr.201  
<https://de.restaurantguru.com/Kalt-Loch-Braeustuble-Miltenberg>



Wer dort essen möchte, bitte im Büro anmelden und unter folgenden Gerichten auswählen:

- 1) **Ofenkartoffel** mit Schmand, Salatgarnitur und Räucherlachs ... 18,90€
- 2) **Schnitzel** paniert mit Pilzrahmsauce und Knopfspätzle ...18,90€
- 3) **Hähnchenbrust** mit Pilzrahmsauce und Knopfspätzle ... 18,90€
- 4) **Oma's herzhafte Kohlroulade** mit Dunkelbiersauce und Kartoffelstampf ... 15,20€
- 5) **herzhafter Pfefferspießbraten** mit Schmorzwiebeln, Dunkelbiersauce und Klöße ... 17,90€
- 6) **Rahmkäsespätzle** mit Schmorzwiebeln und Salatgarnitur ... 16,90€
- 7) **großer Marktsalat** mit gebratenen Hähnchenstreifen ...18,90€
- 8) **Beilagensalat** ... 5,60€

Für alle: **15.30 Uhr Abfahrt Ausflugsschiff 'Sivota'** ab Anleger 'Pfarrkirche'.

[https://www.reederei-henneberger.info/Rundfahrt\\_Miltenberg.html](https://www.reederei-henneberger.info/Rundfahrt_Miltenberg.html)

Auf dem barrierefreien Schiff gibt es Getränke, Kaffee + Kuchen nach Wunsch.

Wer im Büro voraus bestellt, bekommt Kaffee + 2 Stück Blechkuchen für 9 €.

Gegen 17 Uhr: Schiff kommt zur Mainpromenade in Miltenberg zurück.

**18.00 Uhr Rückfahrt** mit EMMEL-Bus ab Busparkplatz "Pfarrkirche"/Mainpromenade, ca. 19.00  
Uhr Ankunft in Seligenstadt.

Franz Roski

## Veranstaltungsplan 2026

Datum	Anmeldung im Büro	Veranstaltung	Treffpunkt V-Ort	Abfahrt Beginn	Referent / Organisation	Kosten pro Person
19. März		Mitgliederversammlung	Bürgerhaus „Riesen“	17.00 Uhr	Vorstand	
15. April	ab 16. März	Tagestour: EZB Frankfurt	Bahnhof Seligenstadt	09.00	Dr. N. Krämer	siehe Vorschau auf Seite 2
20. April		Skatturnier	„zur guten Quelle“	15.00	M. Greulich	3 €
23. April		Treffen der Neumitglieder	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
21. Mai		Vortrag: „Sicherheit für ältere Menschen“	MGK Riesen	15.00	offen/ Vorstand	
28. Mai		1. Radtour (siehe auch Artikel Radtouren 2026 in Heft 2/2026)	Marktplatz	15.30	F. Roski	
18. Juni	ab 04. bis 21. Mai	Tagestour: Busfahrt nach Miltenberg	Evangelische Kirche	09.00	F. Roski	siehe Vorschau
25. Juni		2. Radtour (siehe auch Artikel Radtouren 2026 in Heft 2/2026)	Marktplatz	15.30	F. Roski	
30. Juli		3. Radtour (siehe auch Artikel Radtouren 2026 in Heft 2/2026)	Marktplatz	15.30	F. Roski	
1. Aug.	ab 01. bis 15. Juli	Sommerfest	Restaurant „Milano“	17.00	Vorstand	15.00 €
1. – 4. Sept.	ab 1. April bei Ehrlich-Reisen	4-Tages-Fahrt nach Görlitz mit Ehrlich-Touristik			G. Bartosch T. Thiel	siehe Vorschau in Heft 1/2026
10. Sept.		4. Radtour (siehe auch Artikel Radtouren 2026 in Heft 2/2026)	Marktplatz	14.30	F. Roski	
12. Okt.		Skatturnier	„Zur guten Quelle“	14.30	M. Greulich	3 €
15. Okt.		Gemeinsames Singen	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
12. Nov.		Vortrag: Thema offen	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
3. Dez.		Adventskaffee	„Riesen“	14.30	Vorstand	
10. Dez.		Besuch eines Weihnachtsmarkts	offen	offen	Vorstand	offen
29. o. 30. Dez.		Wanderung zwischen den Jahren	Vereins-Büro Wolfstraße	11.00 Uhr	Vorstand	

### Regelmäßige Veranstaltungen:

<b>Stammtisch</b> donnerstags, 18:00 Uhr	15. Jan.	05. Feb.	05. März	09. April	07. Mai	11. Juni	Restaurant „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim
	02. Jul.	August: Sommerfest	03. Sep.	01. Okt.	05. Nov.		
<b>Spielenachmittage</b> montags, 14:30 Uhr	05. Jan.	19. Jan.	02. Feb.	23. Feb.	09. März	23. März	Gaststätte „Zur guten Quelle“, Seligenstadt, Grabenstraße
	13. April	27. April	11. Mai	01. Juni	15. Juni	29. Juni	
	13. Juli	27. Juli	10. Aug.	24. Aug.	07. Sept.	21. Sept.	
	05.10.	19. Okt.	02. Nov.	16. Nov.	30. Nov.	14. Dez.	
<b>Boccia</b> , freitags, April – Sept.: 18.00 Uhr, Okt. – März: 17.00 Uhr	16. Jan.	20. Feb.	20. März	17. Apr.	15. Mai (nach Himmelfahrt)	19. Juni	Boule-Spielhalle, Klein-Krotzenburg
	17. Juli	21. Aug.	18. Sep.	16. Okt.	20. Nov.	18. Dez.	

## +++++ Aufruf +++++

### Hilfe füreinander: Wie möchten Sie später begleitet werden?

Stellen Sie sich vor, Sie sind älter, die Augen lassen nach und der Weg zum Konzertsaal wird zur Herausforderung. Oder Sie können nicht mehr selbst einkaufen, sehnen sich aber nach einem frischen Brötchen und einem Plausch. Wer wäre dann an Ihrer Seite? Wer würde Ihnen die Hand reichen, Sie führen, mit Ihnen lachen – und Ihnen das Gefühl geben: *Ich bin nicht allein?*

Genau das macht der Verein **Hilfe Füreinander e.V.** möglich. Hier unterstützen Menschen einander, wie wir es uns alle für unser eigenes Leben wünschen: mit Respekt, Geduld und einem ehrlichen Interesse am Gegenüber.

### Gemeinsam statt einsam

Ob Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen, Unterstützung beim Einkauf oder einfach ein offenes Ohr beim Spaziergang – bei HILFE FÜREINANDER geht es um die kleinen, aber wertvollen Momente, die das Leben lebenswert machen. Eine fast erblindete Dame erlebt dank einer Begleitperson weiterhin die Magie von Konzerten. Ältere Damen spielen begeistert Skipbo oder Rommé, während sie Geschichten aus ihrem Leben erzählen. Und wer nicht mehr raus kann, freut sich über jemanden, der den Einkauf erledigt – und vielleicht noch auf eine Tasse Kaffee bleibt.

### Jetzt sind Sie gefragt!

Jeder von uns kann in die Situation kommen, Hilfe zu brauchen. Doch heute haben Sie die Chance, selbst zu geben – und damit sicherzustellen, dass auch Sie später in guten Händen sind. Ob als Begleitung, Einkaufshilfe oder Gesprächspartner:in: **Ihr Einsatz heute schafft die Gemeinschaft, auf die wir alle morgen zählen können. Wir sind immer auf der Suche nach Helferinnen und Helfern, daher:**

Werden Sie Teil von HILFE FÜREINANDER und schenken Sie Zeit, die doppelt zurückkommt: als Lächeln heute und als Geschenk für morgen.

Tel.: 06182-200 502;

E-Mail: [seligenstadt@hilfe.fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe.fuereinander.de)

Elvira Elliot

Bildernachweis: Verein, privat und WorldWideWeb

### Ansprechpartner im Vorstand:

	Telefon:
<u>Geschäftsführender Vorstand:</u>	
Christoph Becker	67237
Gabriele Laube	897883
Dr. Norbert Krämer, zgl. Schatzmeister	29842
Schriftführerin: Gudrun Störger	01578-9180769
Beisitzerin: Elvira Elliot	0172-5694391
Beisitzerin: Ruth Gassel	67377
Beisitzerin: Elfi Renner	0178-1893203
Beisitzer: Franz Roski	7744948
Beisitzer: Wolfgang Bischoff	22356

### Impressum:

Herausgeber:	HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. Aschaffenburg Straße 1 63500 Seligenstadt
Telefon:	06182-200502
E-Mail Büro:	<a href="mailto:buero@hilfe-fuereinander.de">buero@hilfe-fuereinander.de</a>
E-Mail Vorstand:	<a href="mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de">seligenstadt@hilfe-fuereinander.de</a>
Internet:	<a href="http://www.hilfe-fuereinander.de">www.hilfe-fuereinander.de</a>
Bürozeiten:	Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Geschäftsf.Vorstand:	Christoph Becker, Gabriele Laube
Redaktion:	Gabriele Laube, Volker Höhr
Bankverbindung:	SPK Langen-Seligenstadt
BIC:	HELADEF1SLS
IBAN:	DE02 5065 2124 0011 1116 30
Vereinsregister:	VR 4639 AG Offenbach